

Schweizerische Nationalphonothek

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Jahresbericht / Schweizerische Nationalbibliothek**

Band (Jahr): **105 (2018)**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Nationalphonotheek

Die Schweizerische Nationalphonotheek hat 2018 ihren Auftrag zur Erhaltung des klingenden Kulturguts der Schweiz erfüllt und dabei einen Schwerpunkt auf die Erhaltung und Vermittlung zahlreicher Bestände von nationaler Bedeutung gelegt. Dazu gehört beispielsweise das Archiv des Tonhalle-Orchesters Zürich.

Sammlung

Zehn neue Bestände und Sammlungen wurden erworben. Zu den wichtigsten gehörten das Archiv der Tonhalle Zürich, die bedeutende Sammlung von George Mathys zum Jazz in der Romandie und die Sammlung sämtlicher bisheriger Aufnahmen des Festivals *Stubete am See* in Zürich, das der Schweizer Volksmusik gewidmet ist.

Die Zusammenarbeit der Phonotheek mit der Hochschule Luzern – Musik war besonders wichtig für die Verwaltung der gemischten Sammlung der Archive des *Schaffhauser Jazzfestival*, einer bedeutenden Veranstaltung des Schweizer Jazz.

Vermittlung

Die Phonotheek hatte 2018 zahlreiche Gelegenheiten zur Vermittlung ihrer Sammlungen. In Zusammenarbeit mit dem Nidwaldner Museum Stans, dem Rätischen Museum Chur und dem Landesmuseum Zürich wurden Ausstellungen organisiert. Des Weiteren war die Phonotheek an Produktionen von RTS und RSI beteiligt und am 16. und 17. Juni Ehrengast am 1. *Salon du Vinyle de la Glâne* im Musée du papier peint in Mézières (FR).

Die Vermittlung der Tonträger erfordert eine qualitativ hochstehende Digitalisierung. Dazu wurde das System NOA eingeführt. Es ermöglicht die gleichzeitige Digitalisierung mehrerer Quellen und eine zuverlässigere Überprüfung der Tonqualität.

Einige Zahlen

Mehr als 1130 neue Aufnahmen wurden erworben (2017: rund 1000) und der Katalog wurde um mehr als 8300 neue Einträge ergänzt. Die Anzahl Zugriffe auf die Website der Phonotheek (www.fonoteca.ch) blieb mit mehr als 2 Millionen aufgerufener Seiten auf einem sehr hohen Niveau.

Das öffentliche Interesse für die Sammlungen der Phonotheek zeigt sich auch in den folgenden Zahlen: Die Anfragen an die Datenbank stiegen von 14 Millionen im Jahr 2017 auf rund 18 Millionen im Jahr 2018. Die Anzahl Institutionen in der Schweiz mit audiovisuellen Arbeitsplätzen der Phonotheek blieb bei 56. Mehr als 32'370 Tondokumente wurden dort im Jahr 2018 abgehört (2017: 31'866).



Eine Abhörstation und einige Sammlungsobjekte der Phonotheek am Salon du Vinyle



Die Sammlung der Phonotheek enthält eine grosse Anzahl CDs



Die Phonotheek sammelt auch historische Tonträger wie 8-Spur-Kassetten